

VIII. Studien- und Belehrungsreisen.

1. Studienreisen mit staatlichen Beiträgen führten aus:

- der o. Professor für Ornamenten- und Figurenzeichnen, **Schmoll v. Eisenwerth**, zur Besichtigung der wichtigsten Städte an der österreichischen und dalmatinischen Küste,
- der o. Professor für Maschinenelemente, Hebezeuge und Verbrennungsmotoren, **Maier**, zum Besuch verschiedener Neuanlagen und Fabriken in Mittel- und Norddeutschland,
- der o. Professor für Elektrotechnik, **Veesenmeyer**, zur Besichtigung elektrischer Anlagen und Fabriken in Norddeutschland,
- der o. Professor für Baugeschichte, **Dr.-Ing. Fiechter**, zur Teilnahme an der XIII. Tagung für Denkmalspflege in Augsburg vom 19.—23. September 1917;
- der o. Professor für physikalische und Elektrochemie, **Dr. Grube**, zur Teilnahme an der Hauptversammlung der deutschen Bunsengesellschaft für angewandte physikalische Chemie in Berlin vom 7.—11. April 1918.

2. Belehrungsreisen mit Studierenden:

a) An der Abteilung für Architektur.

Unter Leitung

des Professors für Hochbaukunde und Baumaterialienlehre, Oberbaurat **Jassoy**:

- am 12. Juni 1915 nach Waiblingen,
- am 26. Juni 1915 nach Nürtingen und Ulm,
- am 10. Juli 1915 nach Maulbronn und Heilbronn,
- am 29. Juni 1916 nach Maulbronn,
- am 7. Juli 1916 nach Waiblingen,
- am 8. Juli 1916 nach Ulm a. D.,
- im Sommersemester 1917 nach Maulbronn, Ulm a. D., Waiblingen und Nürtingen,
- am 25. Juli 1919 nach Ulm a. D.,

des Professors für Baukonstruktionslehre, Oberbaurat **Gebhardt**:

- vom 30. Mai bis 6. Juni 1914 nach Nördlingen, Ellingen und Weißenburg a. S.,

des Professors für Baugeschichte, **Dr.-Ing. Fiechter**:

- am 29. Juni 1915 nach Ludwigsburg,
- am 16. Juli 1915 nach Böblingen und Sindelfingen,
- vom 27. Juli bis 2. August 1915 nach Wimpfen, Schöntal, Krautheim, Mergentheim, Weikersheim,
- vom 1.—7. August 1918 nach Oberschwaben (Wiblingen, Memmingen, Ottobeuren, Rot, Ochsenhausen, Weingarten, Friedrichshafen, Neu-Birnau, Salem, Schussenried, Zwiefalten),